

16. Wahl des Niedersächsischen Landtages

2008

Jever

Stadt im Landkreis Friesland (Niedersachsen in Deutschland)

Amtlicher Gemeindeschlüssel (AGS): 03 455 007



Jever

Wahllokal!

Daten und Fakten
rund um die

Landtagswahl
27.01.2008

Inhalt

Zahlen: Seitenzahlen (Blattnummern dieser Veröffentlichung)

Quellen

Websites der (Wahl-)Behörden

Jeweilige lokale Presse

Eigene Recherchen

Verwendete Software

Excel (Microsoft 365)

PDF24 (geek Software GmbH)

Gestaltung / Zusammenstellung

Rudolf Perkams

(Impressum auf Blatt 3)

	3	Vorschläge (Fotos, Logos)
	4	Details zu dieser Wahl
	5	Ergebn. insg. mit Grafiken
	6	Diagramm mit lokalen Erg.
	7	Vergleich mit letzter Wahl
	8	Karte Wahlbezirke

	9	Ergebnisse Wohngebiete
--	---	---------------------------

Wohngebiete alphabetisch:

- Cleverns
- Jever (Stadtgebiet)
- Moorwarfen
- Rahrdum

	16	Ergebnisse Briefwahlbez.
	17	Muster des Stimmzettels
	18	Wahlräume dieser Wahl

Endgültige Wahlergebnisse

Ziel dieser neutralen Veröffentlichung ist es, Wahlergebnisse nachvollziehbar wie möglich darzustellen. Es werden die vom zuständigen Wahlausschuss in einer öffentlichen Sitzung endgültig festgestellten Ergebnisse aufgeführt. Es sind also eventuell marginale Änderungen gegenüber den am Wahlabend von den Medien genannten Zahlen möglich.

Diese Publikation ist **sehr umfangreich**. So ist für Außenstehende anhand der Wahlbezirksnummer nicht immer erkennbar, welche Fläche der Wahlbezirk umfasst. Deshalb sind die Ergebnisse **zusätzlich nach den im Bewusstsein der Bevölkerung bestehenden Wohngebieten** in alphabetischer Reihenfolge aufgeführt.

Besonderheit: Briefwahlergebnisse lokal zugeordnet

Der Wahlvorstand eines Wahlbezirks wertet fast immer nur die im Wahlraum abgegebenen Stimmzettel aus (Urnenwahl). Immer beliebter ist jedoch die (vorzeitige) Wahlteilnahme in Form der Briefwahl. Das Bundesverfassungsgericht urteilte mehrfach, dass diesbezügliche wahlrechtliche Regelungen verfassungskonform sind.

Für die Feststellung der Briefwahlergebnisse werden eigene Briefwahlbezirke gebildet und hierfür Briefwahlvorstände berufen. Ein Briefwahlbezirk umfasst in der Regel mehrere Wahlbezirke.

Das Briefwahlergebnis kann (muss nicht) das Wahlverhalten im Wahlbezirk bzw. Wohngebiet in einem anderen Licht erscheinen lassen. Deshalb sind diese Ergebnisse **anteilig auf jeden zugeordneten Wahlbezirk umgerechnet** (siehe nebenstehende Erläuterungen). So wird letztlich das reale Ergebnis eines Wohngebiets erkennbar.

Besonders gestaltete Diagramme

In den Ergebnistabellen sind die Parteien in der gleichen Reihenfolge wie auf dem Stimmzettel aufgeführt (wahlgesetzlich festgelegt). Die Reihenfolge ist deshalb von Wahl zu Wahl unterschiedlich.

Diese Publikation enthält zur Verdeutlichung mancher Teilergebnisse eigene erstellte Diagramme. Um optisch einen Vergleich mit anderen Wahlen und anderen Wahlgebieten zu ermöglichen, sind viele Schaubilder nach einer besonderen Logik gestaltet. So werden nur die Parteien aufgeführt, die auch im Deutschen Bundestag vertreten sind. Es gilt das dort für die Zuweisung der Sitze verwendete **Parteienspektrum**. Die Partei LINKE ist z.B. tatsächlich auch links platziert.

Kleinräumige Aufteilung der Briefwahl-Ergebnisse

In diesem Ort wurde wegen der erwarteten Menge an Wahlbriefen nur ein Briefwahlbezirk eingerichtet. Folglich gab es nur einen Briefwahlvorstand, der für den Ort das Briefwahlergebnis feststellte.

Um jedoch kleinräumig (Wahlbezirke bzw. Ortsteile) das jeweilige Wahlverhalten auch in der Abgabe von Briefwahlstimmen ermitteln zu können, erfolgt eine Aufteilung der Briefwahlergebnisse wie nachstehend beschrieben.

Im Wählerverzeichnis jedes Wahlbezirks ist statistisch notiert, wieviel Wahlberechtigte Briefwahlunterlagen beantragt haben (für Fachleute: Wahlberechtigte mit Sperrvermerk = Kennbuchstabe A2) und somit nicht mehr am Wahltag im Wahllokal wählen dürfen. So lässt sich also ermitteln, wie hoch der A2-Anteil jedes Wahlbezirks an dem einzigen Briefwahlbezirk ist. Rechenbeispiel:

Alle Wahlbezirke = insgesamt 500 Wahlbriefe ausgestellt
Wahlbezirk 01 = 250 Wahlbriefe ausgestellt = Anteil 50 %
Wahlbezirk 02 = 150 Wahlbriefe ausgestellt = Anteil 30 %
Wahlbezirk 03 = 100 Wahlbriefe ausgestellt = Anteil 20 %

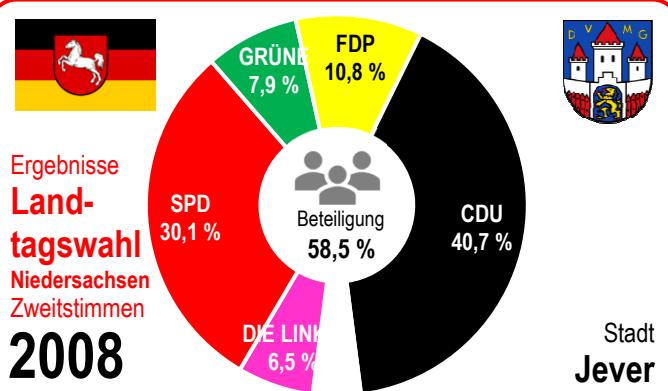
Nun werden nicht alle ausgestellten Wahlbriefe von den Wahlberechtigten tatsächlich bearbeitet und zurückgesandt (... zum Beispiel nachträglicher Verzicht auf die Wahl). Sind Formvorschriften nicht beachtet, erfolgt ferner keine Auswertung fehlerhafter Wahlbriefe. Die Rücklaufquote der ausgestellten Wahlbriefe ist deshalb nie 100 %.

Sind nun in dem Briefwahlbezirk für eine Partei zum Beispiel 170 Stimmen ausgezählt, so wird diese Menge mit den für jeden Wahlbezirk errechneten Anteilen (siehe oben) aufgeteilt:

50 % von 170 Stimmen für Wahlbezirk 01 = 85 Stimmen
30 % von 170 Stimmen für Wahlbezirk 02 = 51 Stimmen
20 % von 170 Stimmen für Wahlbezirk 03 = 34 Stimmen .

Bruchteile in den Berechnungen werden auf ganze Zahlen gerundet. Es sind also kleine Differenzen möglich.

Diese Aufteilungen erfolgt für alle Parteien. Die errechneten Werte sind in den Tabellen getrennt aufgeführt und werden zu dem Ergebnis des Urnenwahlbezirks addiert.



Wahlvorschläge in gleicher Reihenfolge und Anordnung wie auf dem Stimmzettel

Kreiswahlvorschläge Landtagswahlkreis 70

Erststimme

Partei	Vor- und Familienname	geboren	Eigene Berufsangabe
CDU	Elisabeth Onken	1957	Landwirtin
SPD	Olaf Lies	1967	Diplomingenieur
FDP	Lübbö Meppen	1956	Landwirt
GRÜNE	Burgenger, Uwe	1957	Kultur-Koordinator
DIE LINKE.	Anja Kindo	1966	Sozialvers.-fachangest.
FREIE WÄHLER	Ellmer Cramer	1952	Soldat a.D.
NPD	Stefan Richardt	1983	Koch

Landeswahlvorschläge Niedersachsen

Zweitstimme

Partei Langbezeichnung

CDU Christl. Demokr. Union Deutschlands in Nds.

SPD Sozialdemokratische Partei Deutschlands

FDP Freie Demokratische Partei

GRÜNE BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN

DIE LINKE. DIE LINKE. Niedersachsen

Volksabstimmung Ab jetzt ...Bündnis für Deutschland

Die Friesen Die Friesen

GRAUE DIE GRAUEN - Graue Panther

FAMILIE Familienpartei Deutschlands

FREIE WÄHLER Freie Wähler Niedersachsen

Tierschutzpartei Mensch Umwelt Tierschutz

NPD Nationaldemokratische Partei Deutschlands

ödp Ökologisch-Demokratische Partei

PBC Partei Bibeltreuer Christen

F1 F2 F3 F4 F5 F6 F8 F9 F13 F14 F15 F16 F17 F18

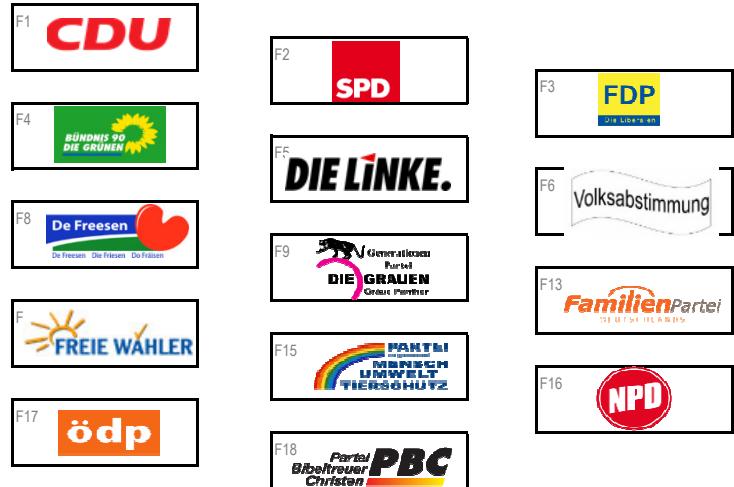


Kreiswahlvorschläge

im Wahlkreis
direkt gewählt

D2		SPD
D4		GRÜNE
D14		FREIE WÄHLER
D16		NPD

Landeswahlvorschläge



Zusammenstellung: Rudolf Perkams

Mitscherlichstraße 56
26382 Wilhelmshaven
Telefon: 04421/918001 (AB)
E-Mail: rudolf@perkams.eu

Er leitete als kommunaler Beamter das Wahlamt Wilhelmshaven von 1986 bis zur hinausgeschobenen Pensionierung 2014. In dieser Zeit organisierte er 6 Europawahlen, 8 Bundestagswahlen, 7 Landtagswahlen und insgesamt 24 kommunale Wahlen.

Sollte durch irgendeine Formulierung oder Gestaltung der Eindruck einer Parteilichkeit entstehen, so erfolgt diese ohne jede Absicht. Diagramme und Grafiken enthalten zur Anschaulichkeit nur die stimmenbesten Parteien.

Rechtsgrundlagen

Wahlrecht: Niedersächs. Landeswahlgesetz (NLWG) und Niedersächs. Landeswahlordnung (NLWO); Wahlprüfungsgegesetz

Sitzverteilung

Anzahl Sitze: grundsätzlich 135 Sitze:
zunächst 87 Sitze Direktwahl von Personen
(Erststimme in den 87 Wahlkreisen);
48 Sitze über Landeswahlvorschläge
(Verhältniswahl über Zweitstimme);
in dieser Wahl jedoch 15 weitere Sitze
aufgrund Überhang- und Ausgleichsmmandate:
somit insgesamt 152 Sitze

Sperrklausel: Erzielung von mind. 5 % aller gültigen Zweitstimmen in Niedersachsen

Zuordnung: Höchstzahlverfahren
(d'Hondt-Verfahren)

Wahlperiode: 5 Jahre

Wahlgebiet

Wahlkreis: Landtagswahlkreis Nr. 70 (von 87):



umfasst
alle Orte des
Landkreises
Friesland

Örtliche Einteilung: Kreisangehörige Stadt Jever:

mit 11 Wahlbezirken
insgesamt 1 Briefwahlbezirk
für alle Wahlbezirke der Gemeinde

Ortsteile: eigene Zusammenfassung von Ergebnissen
nach Ortsteilen bzw. Wohngebieten im
Bewusstsein der Bevölkerung

Wählerverzeichnis

Herkunft: deutsche Staatsangehörigkeit am Wahltag

Mindestalter: Vollendung des 18. Lebensjahres am Wahltag
(Wählbarkeit: Vollendung des 18. Lebensjahres)

Wohnsitz: seit mindestens 3 Monaten in Niedersachsen
mit Hauptwohnung gemeldet bzw.
ständiger Aufenthalt;
wird nachgewiesen, dass sich bei mehreren
Wohnungen der Mittelpunkt der Lebens-
beziehungen in einem mit Nebenwohnung
gemeldeten Ort in Niedersachsen befindet:
Antrag auf Eintragung bis 16. Tag vor der Wahl

Zuordnung: entsprechend der am 42. Tag vor dem Wahltag
bestehenden Adresse des Wohnsitzes in dem
zugehörigen Wahlbezirk des Ortes

Wahlablauf

Wahlzeit: 8.00 bis 18.00 Uhr

Wahlsystem: Jede wählende Person hatte zwei Stimmen:
Erststimme für den Wahlvorschlag im Landtagswahlkreis (Stimmzettel also einheitlich
im Landtagswahlkreis)
Zweitstimme für den Landeswahlvorschlag
(einheitlich in Niedersachsen; alle Angaben
des Stimmzettels in blauer Farbe gedruckt)

Organisation

Wahlvorstände: je (Brief-)Wahlbezirk ein (Brief-)Wahlvorstand
(ehrenamtlich bis zu 9 Personen)

Übermittlung: telefonisch am Wahlabend an Wahlbehörde;
danach förmlich mit (Brief-)Wahlniederschrift
mit den Unterschriften der Mitglieder der
Brief-)Wahlvorstände

Veröffentlichung: im Internet www.stadt-jever.de

Software: Votemanager von vote-iT-GmbH, Aachen

Kontrolle: Wahlausschuss mit 6 ehrenamtlichen Mitgliedern

Definitionen

Wahlberechtigte: Unterscheidung nach Art der Teilnahme:
A1 = Wahlraum (ohne Antrag auf Briefwahl)
A2 = Briefwahl (Unterlagen beantragt und
übermittelt; Sperre im Wählerverzeichnis)
A3 = nachträglich am Wahltag erfasst
A = insges. (alle Pers. im Wählerverzeichnis)

Wählende: Wahlraum: Stimmzettel-Einwurf in Wahlurne
Wahlbriefe: Zustellung an Wahlbehörde
spätestens bis 18:00 Uhr am Wahltag
(Zulassung eingegangener Wahlbriefe nur
bei förmlicher Korrektheit)

Bekanntgabe

Ergebnisse: nach erster Plausibilitätsprüfung der einge-
gangenen Wahldaten sofort im Internet

Gültigkeit: zunächst nur vorläufig bis zur endgültigen
Entscheidung des Wahlausschusses

Tabellen der Wahlbezirke

Urnenwahl: Feststellungen des Wahlvorstandes mit
Bekanntgabe an die Öffentlichkeit

Briefwahl: Feststellungen des Briefwahlvorstandes nur
für den Briefwahlbezirk und Bekanntgabe;
eigene nicht amtliche Aufteilung der Briefwahl-
ergebnisse auf die Wahlbezirke (jeweils
prozentual umgerechnet auf der Basis der
Menge der beantragten Wahlbriefe in den
jeweiligen Wahlbezirken)

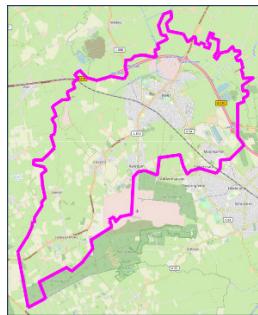
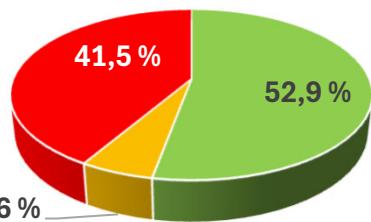
Summenbildung: eigene nicht amtliche Zusammenfassung der
Ergebnisse der Urnenwahl und der anteiligen
Briefwahl je Wahlbezirk

Diagramme: eigene nicht amtliche Darstellung der Wahl-
daten nach verschiedenen Gesichtspunkten
(Anordnung der Parteien gemäß der Sitz-
verteilung im Deutschen Bundestag)

Landtagswahl am 27.01.2008 in Jever

insgesamt

Wahlbeteiligung Jever



Wetter

mittags am Wahltag

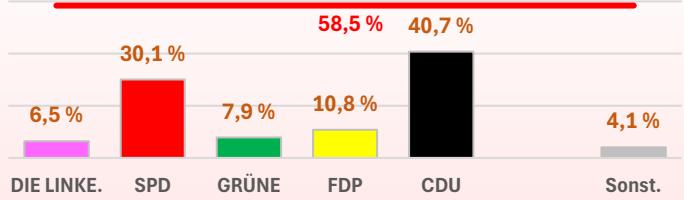
Temperatur: 8°

Bewölkung: Regen

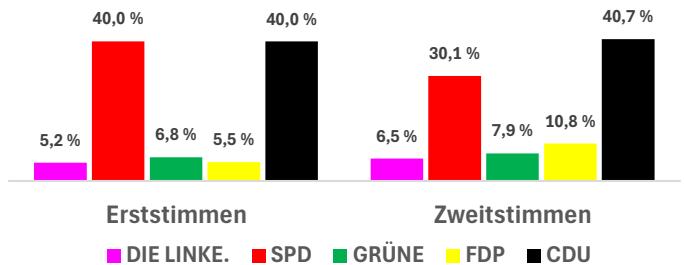
Jever zusammen	insgesamt	
	Urnenewahl	Briefwahl
	Ergebnis im Wahlraum	Auswertung der zugel. Wahlbriefe
Wählerverzeichnis		
A Wahlberechtigte P.	11 132 ↘	##### ↘
B Vählende Personen	6 508 58,46 %	5 889 56,22 %
C Gültige Erststimmen	111	105 1,78 %
D Gültige Erststimmen	6 397 ↘	5 784 ↘
E CDU Onken	2 559 40,00 %	2 273 39,30 %
F SPD Lies	2 561 40,03 %	2 362 40,84 %
G FDP Meppen	349 5,46 %	304 5,26 %
H GRÜNE Uwe	434 6,78 %	390 6,74 %
I DIE LINKE. Kindo	334 5,22 %	305 5,27 %
J E WÄHLER Cramer	92 1,44 %	85 1,47 %
K NPD Richardt	68 1,06 %	65 1,12 %

Zweitstimmen		
E ung. Zweitstimmen	106	104 1,77 %
F gült. Zweitstimmen	6 402 ↘	5 785 ↘
G CDU	2 605 40,69 %	2 334 40,35 %
H SPD	1 928 30,12 %	1 776 30,70 %
I FDP	689 10,76 %	602 10,41 %
J GRÜNE	507 7,92 %	471 8,14 %
K DIE LINKE.	413 6,45 %	376 6,50 %
L Volksabstimmung	9 0,14 %	8 0,14 %
M Die Friesen	47 0,73 %	37 0,64 %
N GRAUE	18 0,28 %	13 0,22 %
O FAMILIE	30 0,47 %	26 0,45 %
P FREIE WÄHLER	48 0,75 %	44 0,76 %
Q Tierschutzpartei	34 0,53 %	34 0,59 %
R NPD	72 1,12 %	62 1,07 %
S ödp	0 0,00 %	0 0,00 %
T PBC	2 0,03 %	2 0,03 %

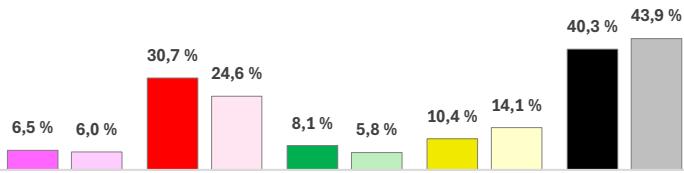
Zweitstimmen-Ergebnisse und Wahlbeteiligung in Jever



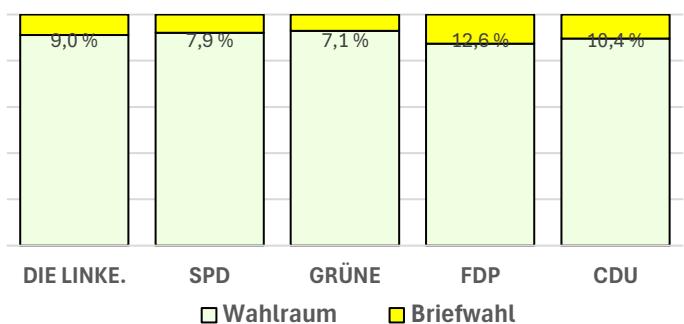
Vergleich Erst- und Zweitstimmen in Jever



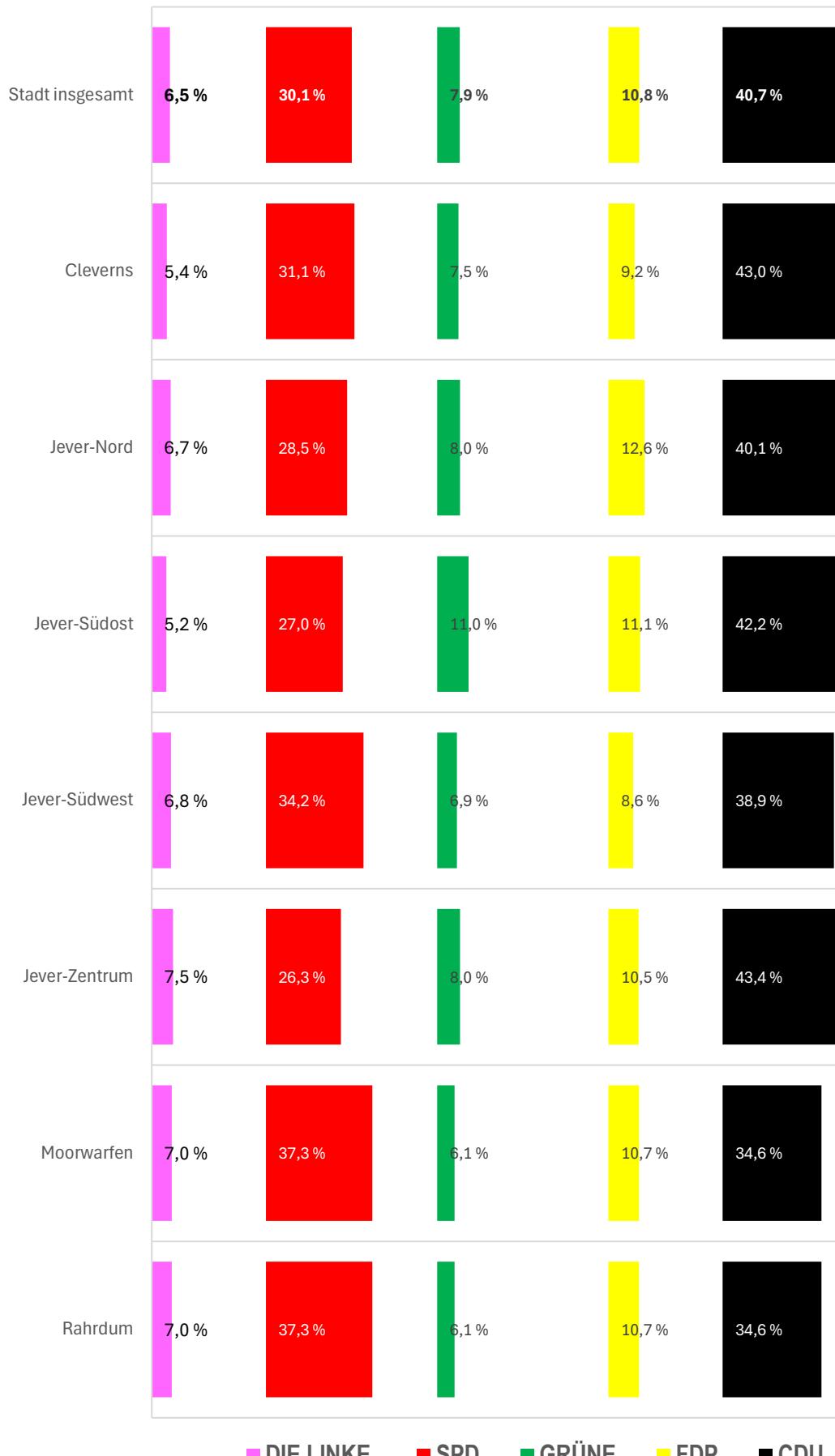
Herkunft Zweitstimmen Jever



Anteil Briefwahl an erzielten Zweitstimmen in Jever

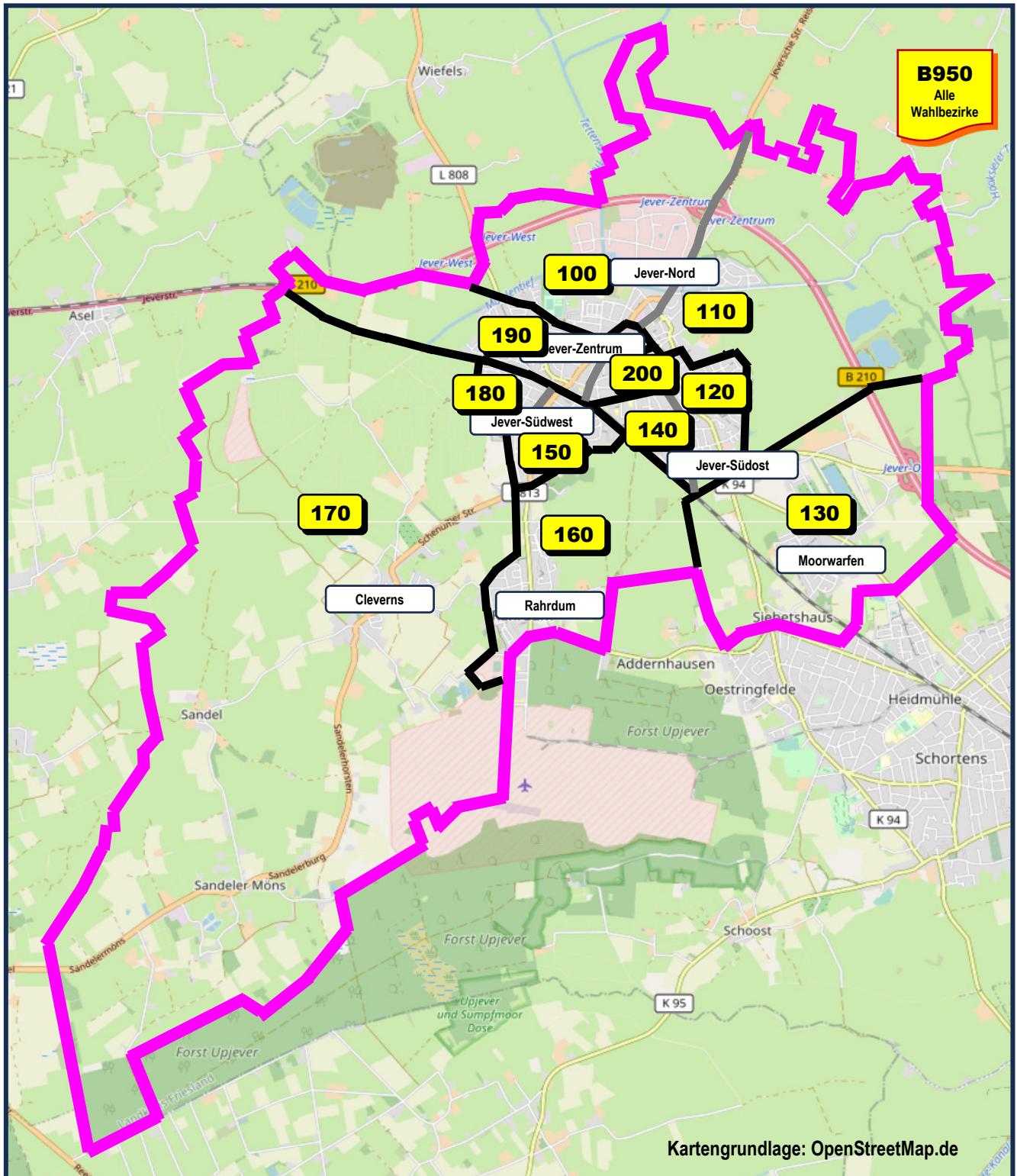


Jever: %-Ergebnisse der Zweitstimmen (mit Briefwahl)

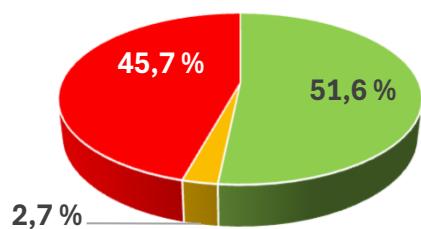


■ DIE LINKE. ■ SPD ■ GRÜNE ■ FDP ■ CDU

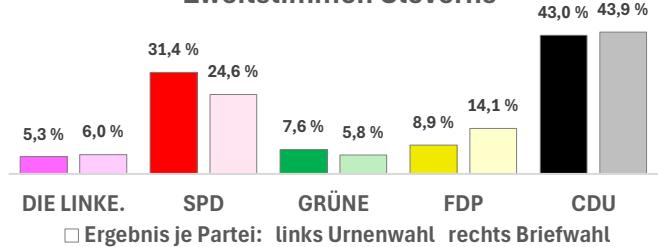
	Veränderung 2008 gegenüber 2003 in den Prozentanteilen mit Briefwahl											
	DIE LINKE.		SPD		GRÜNE		FDP		CDU			
	2003	2008	2003	2008	2003	2008	2003	2008	2003	2008		
Stadt insgesamt	6,5 %	34,1 % 30,1 %	34,9 % 31,1 %	32,5 % 28,5 %	33,1 % 27,0 %	35,3 % 34,2 %	32,0 % 26,3 %	37,5 % 37,3 %	37,5 % 37,3 %	34,1 % 30,1 %	34,9 % 31,1 %	
Cleverns	5,4 %	6,1 % 7,9 %	7,0 % 7,5 %	8,7 % 9,2 %	8,2 % 11,0 %	6,2 % 6,9 %	12,5 % 12,6 %	11,0 % 10,5 %	11,0 % 10,7 %	6,1 % 7,9 %	7,0 % 7,5 %	
Jever-Nord	6,7 %	7,4 % 8,0 %	7,0 % 7,5 %	8,7 % 9,2 %	8,2 % 11,0 %	8,0 % 8,0 %	12,5 % 12,6 %	11,0 % 10,5 %	11,0 % 10,7 %	7,4 % 8,0 %	7,0 % 7,5 %	
Jever-Südost	5,2 %	5,2 % 11,0 %	5,2 % 6,9 %	13,7 % 11,1 %	13,7 % 11,1 %	11,0 % 8,6 %	43,1 % 42,2 %	45,3 % 38,9 %	42,9 % 34,6 %	5,2 % 11,0 %	5,2 % 6,9 %	
Jever-Südwest	6,8 %	6,2 % 6,9 %	6,8 % 6,9 %	11,0 % 8,6 %	11,0 % 8,6 %	11,0 % 8,6 %	45,3 % 38,9 %	42,9 % 34,6 %	42,9 % 34,6 %	6,8 %	6,2 % 6,9 %	
Jever-Zentrum	7,5 %	8,0 % 8,0 %	7,0 % 7,5 %	11,0 % 10,5 %	11,0 % 10,5 %	11,0 % 10,5 %	45,8 % 43,4 %	42,9 % 34,6 %	42,9 % 34,6 %	7,5 %	8,0 % 8,0 %	
Moorwarfen	7,0 %	5,0 % 6,1 %	7,0 % 7,5 %	12,0 % 10,7 %	12,0 % 10,7 %	12,0 % 10,7 %	42,9 % 34,6 %	42,9 % 34,6 %	42,9 % 34,6 %	7,0 %	5,0 % 6,1 %	
Rahrdum	7,0 %	5,0 % 6,1 %	7,0 % 7,5 %	12,0 % 10,7 %	12,0 % 10,7 %	12,0 % 10,7 %	42,9 % 34,6 %	42,9 % 34,6 %	42,9 % 34,6 %	7,0 %	5,0 % 6,1 %	



Wahlbeteiligung Cleverns

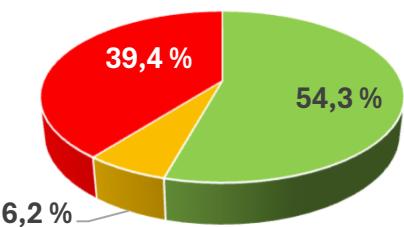


Zweitstimmen Cleverns

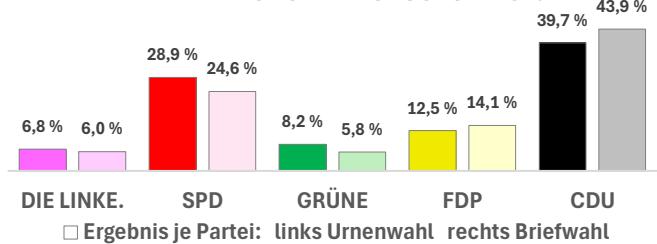


Wahlbezirk	Ortsteil zusammen	170					
		Urnenewahl	Briefwahl				
Wählerverzeichnis (Urnenewahl: Personen und Wahlbeteiligung; Briefwahl: Rücklaufquote zugelassener Wahlbriefe)							
A	Wahlberechtigte P.	887 ↘	862 ↘	25 ↘			
B	Vählende Personen	482 54,29 %	458 53,13 %	24 94,07 %			
Erststimmen							
C	ungült. Erststimmen	5	5 1,09 %	0 0,97 %			
D	gültige Erststimmen	476 ↘	453 ↘	23 ↘			
D1	CDU Onken	188 39,44 %	177 39,07 %	11 46,66 %			
D2	SPD Lies	205 42,95 %	197 43,49 %	8 32,46 %			
D3	FDP Meppen	25 5,19 %	23 5,08 %	2 7,34 %			
D4	GRÜNE Uwe	27 5,60 %	25 5,52 %	2 7,18 %			
D5	DIE LINKE. Kindo	20 4,22 %	19 4,19 %	1 4,73 %			
D6	E WÄHLER Cramer	8 1,74 %	8 1,77 %	0 0,00 %			
D7	NPD Richardt	4 0,86 %	4 0,88 %	0 0,00 %			
Zweitstimmen							
E	ung. Zweitstimmen	9	9 1,97 %	0 0,32 %			
F	gült. Zweitstimmen	472 ↘	449 ↘	23 ↘			
F1	CDU	203 43,03 %	193 42,98 %	10 43,92 %			
F2	SPD	147 31,07 %	141 31,40 %	6 24,64 %			
F3	FDP	43 9,17 %	40 8,91 %	3 14,10 %			
F4	GRÜNE	35 7,49 %	34 7,57 %	1 5,83 %			
F5	DIE LINKE.	25 5,38 %	24 5,35 %	1 6,00 %			
F6	Volksabstimmung	1 0,22 %	1 0,22 %	0 0,00 %			
F7	Die Friesen	5 1,14 %	5 1,11 %	0 0,00 %			
F8	GRAUE	1 0,25 %	1 0,22 %	0 0,00 %			
F9	FAMILIE	1 0,24 %	1 0,22 %	0 0,00 %			
F10	FREIE WÄHLER	3 0,67 %	3 0,67 %	0 0,00 %			
F11	Tierschutzpartei	3 0,63 %	3 0,67 %	0 0,00 %			
F12	NPD	3 0,72 %	3 0,67 %	0 0,00 %			
F13	ödp	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %			
F14	PBC	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %			

Wahlbeteiligung Jever-Nord

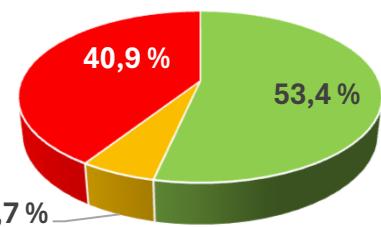


Zweitstimmen Jever-Nord



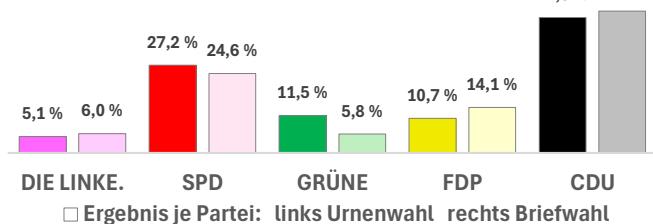
Wahlbezirk	Ortsteil zusammen Urnenwahl und Briefwahl	100		110				
		Urnenewahl	Briefwahl	Urnenewahl	Briefwahl			
		Ergebnis im Wahlraum	8,36 %-Anteil Br.-bez. 950	Ergebnis im Wahlraum	12,46 %-Anteil Br.-bez. 950			
Wählerverzeichnis (Urnenewahl: Personen und Wahlbeteiligung; Briefwahl: Rücklaufquote zugelassener Wahlbriefe)								
A	Wahlberechtigte P.	2 064 ↘	872 ↘	55 ↘	1 055 ↘	82 ↘		
B	Vählende Personen	1 250 60,56 %	461 52,87 %	52 94,07 %	660 62,56 %	77 94,07 %		
Erststimmen								
C	ungült. Erststimmen	28	11 2,39 %	1 0,97 %	16 2,42 %	1 0,97 %		
D	gültige Erststimmen	1 222 ↘	450 ↘	51 ↘	644 ↘	76 ↘		
D1	CDU Onken	500 40,89 %	181 40,22 %	24 46,66 %	259 40,22 %	36 46,66 %		
D2	SPD Lies	452 37,04 %	167 37,11 %	17 32,46 %	244 37,89 %	25 32,46 %		
D3	FDP Meppen	80 6,58 %	28 6,22 %	4 7,34 %	43 6,68 %	6 7,34 %		
D4	GRÜNE Uwe	97 7,95 %	45 10,00 %	4 7,18 %	43 6,68 %	5 7,18 %		
D5	DIE LINKE. Kindo	63 5,16 %	18 4,00 %	2 4,73 %	39 6,06 %	4 4,73 %		
D6	E WÄHLER Cramer	20 1,67 %	8 1,78 %	1 1,14 %	11 1,71 %	1 1,14 %		
D7	NPD Richardt	9 0,71 %	3 0,67 %	0 0,00 %	5 0,78 %	0 0,00 %		
Zweitstimmen								
E	ung. Zweitstimmen	29	14 3,04 %	0 0,32 %	15 2,27 %	0 0,32 %		
F	gült. Zweitstimmen	1 220 ↘	447 ↘	52 ↘	645 ↘	77 ↘		
F1	CDU	489 40,10 %	175 39,15 %	23 43,92 %	258 40,00 %	34 43,92 %		
F2	SPD	348 28,48 %	138 30,87 %	13 24,64 %	178 27,60 %	19 24,64 %		
F3	FDP	154 12,63 %	50 11,19 %	7 14,10 %	86 13,33 %	11 14,10 %		
F4	GRÜNE	97 7,99 %	40 8,95 %	3 5,83 %	50 7,75 %	4 5,83 %		
F5	DIE LINKE.	82 6,69 %	25 5,59 %	3 6,00 %	49 7,60 %	5 6,00 %		
F6	Volksabstimmung	1 0,10 %	1 0,22 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %		
F7	Die Friesen	9 0,74 %	5 1,12 %	1 1,62 %	2 0,31 %	1 1,62 %		
F8	GRAUE	5 0,41 %	1 0,22 %	0 0,00 %	3 0,47 %	1 0,81 %		
F9	FAMILIE	6 0,48 %	3 0,67 %	0 0,00 %	2 0,31 %	0 0,00 %		
F10	FREIE WÄHLER	9 0,72 %	1 0,22 %	0 0,00 %	7 1,09 %	0 0,00 %		
F11	Tierschutzpartei	9 0,74 %	4 0,89 %	0 0,00 %	5 0,78 %	0 0,00 %		
F12	NPD	11 0,91 %	4 0,89 %	1 1,62 %	5 0,78 %	1 1,62 %		
F13	ödp	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %		
F14	PBC	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %		

Wahlbeteiligung Jever-Südost



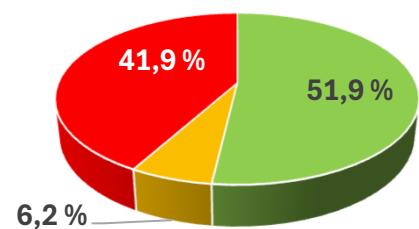
- im Wahlraum
- per Briefwahl
- Keine Wahl

Zweitstimmen Jever-Südost

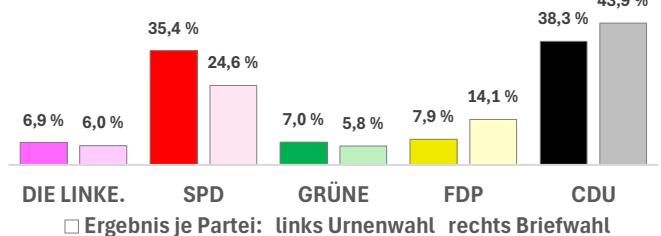


Wahlbezirk	Ortsteil zusammen	120		140			
		Urnenewahl	Briefwahl	Urnenewahl	Briefwahl		
		Ergebnis im Wahlraum	9,12 %-Anteil Br.-bez. 950	Ergebnis im Wahlraum	10,64 %-Anteil Br.-bez. 950		
Wählerverzeichnis (Urnenewahl: Personen und Wahlbeteiligung; Briefwahl: Rücklaufquote zugelassener Wahlbriefe)							
A	Wahlberechtigte P.	2 150	↔	1 032	↔	60	↔
B	Vählende Personen	1 271	59,13 %	576	55,81 %	56	94,07 %
Erststimmen							
C	ungült. Erststimmen	21		13	2,26 %	1	0,97 %
D	gültige Erststimmen	1 250	↔	563	↔	56	↔
D1	CDU Onken	521	41,64 %	233	41,39 %	26	46,66 %
D2	SPD Lies	476	38,10 %	206	36,59 %	18	32,46 %
D3	FDP Meppen	68	5,43 %	31	5,51 %	4	7,34 %
D4	GRÜNE Uwe	107	8,53 %	53	9,41 %	4	7,18 %
D5	DIE LINKE. Kindo	44	3,50 %	19	3,37 %	3	4,73 %
D6	E WÄHLER Cramer	20	1,63 %	14	2,49 %	1	1,14 %
D7	NPD Richardt	15	1,17 %	7	1,24 %	0	0,00 %
Zweitstimmen							
E	ung. Zweitstimmen	13		8	1,39 %	0	0,32 %
F	gült. Zweitstimmen	1 258	↔	568	↔	56	↔
F1	CDU	531	42,18 %	233	41,02 %	25	43,92 %
F2	SPD	339	26,95 %	155	27,29 %	14	24,64 %
F3	FDP	139	11,07 %	60	10,56 %	8	14,10 %
F4	GRÜNE	138	10,98 %	69	12,15 %	3	5,83 %
F5	DIE LINKE.	65	5,19 %	28	4,93 %	3	6,00 %
F6	Volksabstimmung	2	0,17 %	1	0,18 %	0	0,00 %
F7	Die Friesen	8	0,63 %	4	0,70 %	1	1,62 %
F8	GRAUE	3	0,24 %	0	0,00 %	0	0,00 %
F9	FAMILIE	3	0,22 %	2	0,35 %	0	0,00 %
F10	FREIE WÄHLER	13	1,02 %	8	1,41 %	0	0,00 %
F11	Tierschutzpartei	3	0,24 %	2	0,35 %	0	0,00 %
F12	NPD	14	1,11 %	6	1,06 %	1	1,62 %
F13	ödp	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %
F14	PBC	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %

Wahlbeteiligung Jever-Südwest

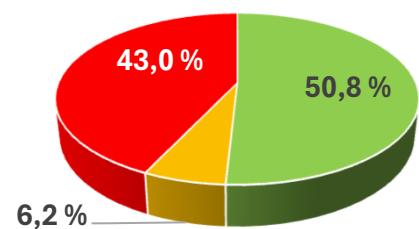


Zweitstimmen Jever-Südwest

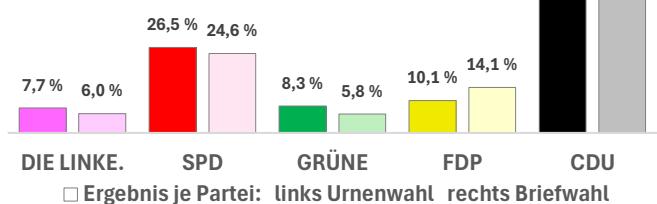


Wahlbezirk	Ortsteil zusammen Urnenwahl und Briefwahl	150		180			
		Urnenewahl	Briefwahl	Urnenewahl	Briefwahl		
		Ergebnis im Wahlraum	10,18 %-Anteil Br.-bez. 950	Ergebnis im Wahlraum	9,42 %-Anteil Br.-bez. 950		
Wählerverzeichnis (Urnenewahl: Personen und Wahlbeteiligung; Briefwahl: Rücklaufquote zugelassener Wahlbriefe)							
A	Wahlberechtigte P.	1 955	↔	909	↔	67	↔
B	Vählende Personen	1 135	58,07 %	505	55,56 %	63	94,07 %
Erststimmen							
C	ungült. Erststimmen	20		9	1,78 %	1	0,97 %
D	gültige Erststimmen	1 115	↔	496	↔	62	↔
D1	CDU Onken	417	37,40 %	198	39,92 %	29	46,66 %
D2	SPD Lies	490	43,94 %	212	42,74 %	20	32,46 %
D3	FDP Meppen	43	3,84 %	15	3,02 %	5	7,34 %
D4	GRÜNE Uwe	65	5,80 %	29	5,85 %	4	7,18 %
D5	DIE LINKE. Kindo	67	5,98 %	28	5,65 %	3	4,73 %
D6	E WÄHLER Cramer	14	1,29 %	6	1,21 %	1	1,14 %
D7	NPD Richardt	20	1,76 %	8	1,61 %	0	0,00 %
Zweitstimmen							
E	ung. Zweitstimmen	19		8	1,58 %	0	0,32 %
F	gült. Zweitstimmen	1 116	↔	497	↔	63	↔
F1	CDU	434	38,90 %	214	43,06 %	28	43,92 %
F2	SPD	382	34,21 %	159	31,99 %	15	24,64 %
F3	FDP	96	8,61 %	33	6,64 %	9	14,10 %
F4	GRÜNE	77	6,91 %	40	8,05 %	4	5,83 %
F5	DIE LINKE.	76	6,83 %	34	6,84 %	4	6,00 %
F6	Volksabstimmung	2	0,20 %	0	0,00 %	0	0,00 %
F7	Die Friesen	8	0,71 %	2	0,40 %	1	1,62 %
F8	GRAUE	3	0,27 %	2	0,40 %	1	0,81 %
F9	FAMILIE	5	0,43 %	1	0,20 %	0	0,00 %
F10	FREIE WÄHLER	6	0,52 %	2	0,40 %	0	0,00 %
F11	Tierschutzpartei	8	0,72 %	3	0,60 %	0	0,00 %
F12	NPD	19	1,70 %	7	1,41 %	1	1,62 %
F13	ödp	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %
F14	PBC	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %

Wahlbeteiligung Jever-Zentrum

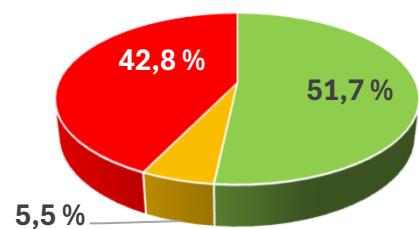


Zweitstimmen Jever-Zentrum

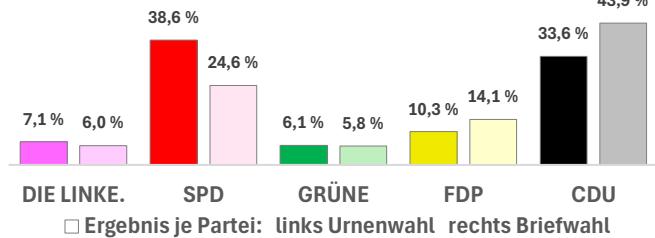


Wahlbezirk	Ortsteil zusammen Urnenwahl und Briefwahl	190		200				
		Urnenewahl	Briefwahl	Urnenewahl	Briefwahl			
		Ergebnis im Wahlraum	8,21 %-Anteil Br.-bez. 950	Ergebnis im Wahlraum	12,46 %-Anteil Br.-bez. 950			
Wählerverzeichnis (Urnenewahl: Personen und Wahlbeteiligung; Briefwahl: Rücklaufquote zugelassener Wahlbriefe)								
A	Wahlberechtigte P.	2 067	↔	1 078	↔	54	↔	853
B	Vählende Personen	1 179	57,04 %	602	55,84 %	51	94,07 %	449
Erststimmen								
C	ungült. Erststimmen	16		14	2,33 %	0	0,97 %	1
D	gültige Erststimmen	1 163	↔	588	↔	50	↔	448
D1	CDU Onken	508	43,70 %	249	42,35 %	23	46,66 %	200
D2	SPD Lies	414	35,62 %	214	36,39 %	16	32,46 %	159
D3	FDP Meppen	56	4,84 %	27	4,59 %	4	7,34 %	20
D4	GRÜNE Uwe	87	7,49 %	42	7,14 %	4	7,18 %	36
D5	DIE LINKE. Kindo	75	6,45 %	42	7,14 %	2	4,73 %	27
D6	E WÄHLER Cramer	13	1,16 %	8	1,36 %	1	1,14 %	4
D7	NPD Richardt	9	0,74 %	6	1,02 %	0	0,00 %	4
Zweitstimmen								
E	ung. Zweitstimmen	17		14	2,33 %	0	0,32 %	3
F	gült. Zweitstimmen	1 162	↔	588	↔	51	↔	446
F1	CDU	504	43,39 %	259	44,05 %	22	43,92 %	189
F2	SPD	305	26,29 %	161	27,38 %	12	24,64 %	113
F3	FDP	122	10,50 %	51	8,67 %	7	14,10 %	53
F4	GRÜNE	93	8,04 %	48	8,16 %	3	5,83 %	38
F5	DIE LINKE.	88	7,55 %	42	7,14 %	3	6,00 %	38
F6	Volksabstimmung	1	0,10 %	1	0,17 %	0	0,00 %	0
F7	Die Friesen	10	0,87 %	5	0,85 %	1	1,62 %	3
F8	GRAUE	3	0,26 %	0	0,00 %	0	0,00 %	2
F9	FAMILIE	9	0,76 %	6	1,02 %	0	0,00 %	2
F10	FREIE WÄHLER	9	0,76 %	6	1,02 %	0	0,00 %	2
F11	Tierschutzpartei	5	0,43 %	2	0,34 %	0	0,00 %	3
F12	NPD	11	0,95 %	7	1,19 %	1	1,62 %	2
F13	ödp	0	0,00 %	0	0,00 %	0	0,00 %	0
F14	PBC	1	0,09 %	0	0,00 %	0	0,00 %	1

Wahlbeteiligung Moorwarfen

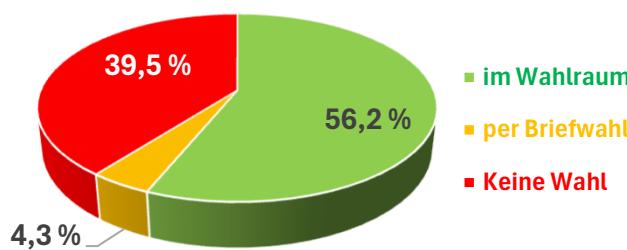


Zweitstimmen Moorwarfen

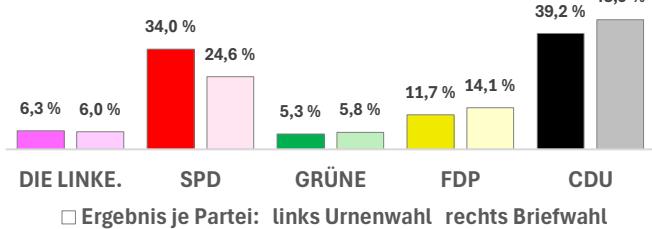


Wahlbezirk	Ortsteil zusammen Urnenwahl und Briefwahl	130					
		Urnenewahl Ergebnis im Wahlraum	Briefwahl 6,53 %-Anteil Br.-bez. 950				
Wählerverzeichnis (Urnenwahl: Personen und Wahlbeteiligung; Briefwahl: Rücklaufquote zugelassener Wahlbriefe)							
A	Wahlberechtigte P.	735 ↘	692 ↘	43 ↘			
B	Vählende Personen	420 57,20 %	380 54,91 %	40 94,07 %			
Erststimmen							
C	ungült. Erststimmen	5	5 1,32 %	0 0,97 %			
D	gültige Erststimmen	415 ↘	375 ↘	40 ↘			
D1	CDU Onken	138 33,17 %	119 31,73 %	19 46,66 %			
D2	SPD Lies	195 46,98 %	182 48,53 %	13 32,46 %			
D3	FDP Meppen	27 6,49 %	24 6,40 %	3 7,34 %			
D4	GRÜNE Uwe	20 4,79 %	17 4,53 %	3 7,18 %			
D5	DIE LINKE. Kindo	25 6,00 %	23 6,13 %	2 4,73 %			
D6	E WÄHLER Cramer	5 1,31 %	5 1,33 %	0 0,00 %			
D7	NPD Richardt	5 1,25 %	5 1,33 %	0 0,00 %			
Zweitstimmen							
E	ung. Zweitstimmen	2	2 0,53 %	0 0,32 %			
F	gült. Zweitstimmen	418 ↘	378 ↘	40 ↘			
F1	CDU	145 34,59 %	127 33,60 %	18 43,92 %			
F2	SPD	156 37,28 %	146 38,62 %	10 24,64 %			
F3	FDP	45 10,68 %	39 10,32 %	6 14,10 %			
F4	GRÜNE	25 6,06 %	23 6,08 %	2 5,83 %			
F5	DIE LINKE.	29 7,03 %	27 7,14 %	2 6,00 %			
F6	Volksabstimmung	0 0,02 %	0 0,00 %	0 0,00 %			
F7	Die Friesen	2 0,40 %	1 0,26 %	1 1,62 %			
F8	GRAUE	0 0,08 %	0 0,00 %	0 0,00 %			
F9	FAMILIE	4 1,02 %	4 1,06 %	0 0,00 %			
F10	FREIE WÄHLER	2 0,54 %	2 0,53 %	0 0,00 %			
F11	Tierschutzpartei	4 0,96 %	4 1,06 %	0 0,00 %			
F12	NPD	6 1,35 %	5 1,32 %	1 1,62 %			
F13	ödp	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %			
F14	PBC	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %			

Wahlbeteiligung Rahrdum



Zweitstimmen Rahrdum



Wahlbezirk	Ortsteil	160				
	zusammen	Urnenewahl	Briefwahl			
	Urnenewahl und Briefwahl	Ergebnis im Wahlraum	8,81 %-Anteil Br.-bez. 950			
Wählerverzeichnis (Urnenwahl: Personen und Wahlbeteiligung; Briefwahl: Rücklaufquote zugelassener Wahlbriefe)						
A	Wahlberechtigte P.	1 274 ↘	1 216 ↘	58 ↘		
B	Vählende Personen	771 60,48 %	716 58,88 %	55 94,07 %		
Erststimmen						
C	ungült. Erststimmen	15	14 1,96 %	1 0,97 %		
D	gültige Erststimmen	756 ↘	702 ↘	54 ↘		
D1	CDU Onken	288 38,12 %	263 37,46 %	25 46,66 %		
D2	SPD Lies	329 43,46 %	311 44,30 %	18 32,46 %		
D3	FDP Meppen	50 6,61 %	46 6,55 %	4 7,34 %		
D4	GRÜNE Uwe	32 4,22 %	28 3,99 %	4 7,18 %		
D5	DIE LINKE. Kindo	41 5,36 %	38 5,41 %	3 4,73 %		
D6	E WÄHLER Cramer	10 1,27 %	9 1,28 %	1 1,14 %		
D7	NPD Richardt	7 0,96 %	7 1,00 %	0 0,00 %		
Zweitstimmen						
E	ung. Zweitstimmen	15	15 2,09 %	0 0,32 %		
F	gült. Zweitstimmen	755 ↘	701 ↘	54 ↘		
F1	CDU	299 39,57 %	275 39,23 %	24 43,92 %		
F2	SPD	251 33,28 %	238 33,95 %	13 24,64 %		
F3	FDP	90 11,87 %	82 11,70 %	8 14,10 %		
F4	GRÜNE	40 5,32 %	37 5,28 %	3 5,83 %		
F5	DIE LINKE.	47 6,26 %	44 6,28 %	3 6,00 %		
F6	Volksabstimmung	1 0,14 %	1 0,14 %	0 0,00 %		
F7	Die Friesen	5 0,65 %	4 0,57 %	1 1,62 %		
F8	GRAUE	2 0,32 %	2 0,29 %	0 0,00 %		
F9	FAMILIE	2 0,31 %	2 0,29 %	0 0,00 %		
F10	FREIE WÄHLER	6 0,84 %	6 0,86 %	0 0,00 %		
F11	Tierschutzpartei	2 0,26 %	2 0,29 %	0 0,00 %		
F12	NPD	8 1,04 %	7 1,00 %	1 1,62 %		
F13	ödp	0 0,00 %	0 0,00 %	0 0,00 %		
F14	PBC	1 0,13 %	1 0,14 %	0 0,00 %		

Landtagswahl am 27.01.2008 in Jever

Briefwahlbezirk 950

Das Bundesland Niedersachsen war in 87 Wahlkreise eingeteilt. Da sich stets in jedem Wahlkreis andere Personen für das Direktmandat (= Erststimme) bewerben, gab es folglich in Niedersachsen 87 Stimmzettel, die sich hinsichtlich der Erststimme unterschieden. Die Zweitstimme (blau gedruckt) war für alle Wahlkreise gleich.

Die Herstellung der Stimmzettel musste jeder Kreiswahlleiter für seinen Wahlkreis veranlassen. Hinweise für die Gestaltung gaben die Landeswahlordnung und die Landeswahlleitung.

So sollte zum Beispiel der Stimmzettel ein Papierge wicht von 90 g/qm haben und zu 100 % aus Altpapier bestehen. Die Opazität wurde auf 98 % festgelegt, um ein Durchscheinen des Ankreuzens zu verhindern.

Damit Blinde und Sehbehinderte den Stimmzettel in eine Schablone legen konnten, wurde die rechte obere Ecke millimetergenau abgeschnitten. Die Wahlvorschläge auf dem Stimmzettel wurden in einem festgelegten Abstand gedruckt.

MUSTER

Stimmzettel																																										
für die Wahl zum Niedersächsischen Landtag am 27. Januar 2008 im Wahlkreis Nr. 70 - Friesland																																										
Sie haben 2 Stimmen																																										
hier 1 Stimme	hier 1 Stimme																																									
für die Wahl einer/eines Wahlkreisabgeordneten																																										
Erststimme Zweitstimme																																										
<table border="1"> <tbody> <tr> <td>1</td> <td>Onken, Elisabeth, Landwirtin Zetel Astedte 99 Christlich Demokratische Union Deutschlands</td> <td>CDU</td> <td><input type="radio"/></td> </tr> <tr> <td>2</td> <td>Lies, Olat, Diplom-Ingenieur Sande Tichelboewe 18 Sozialdemokratische Partei Deutschlands</td> <td>SPD</td> <td><input type="radio"/></td> </tr> <tr> <td>3</td> <td>Meppen, Lübbö, Landwirt Wangerland Am Fischerlech 11 Freie Demokratische Partei</td> <td>FDP</td> <td><input type="radio"/></td> </tr> <tr> <td>4</td> <td>Burgener, Uwe, Kultur-Koordinator Schorntens Theodor-Heuss-Ring 43 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN</td> <td>GRÜNE</td> <td><input type="radio"/></td> </tr> <tr> <td>5</td> <td>Kindo, Anja, Sozialversicherungsangestellte Schorntens Plagstraße 35 DIE LINKE. Niedersachsen</td> <td>DIE LINKE. Niedersachsen</td> <td><input type="radio"/></td> </tr> <tr> <td colspan="4"> </td> </tr> <tr> <td>14</td> <td>Cramer, Ellmer, Soldat a. D. Wangerland Bahnhofstraße 5 Freie Wähler Niedersachsen – Bürgerinitiativen, Bürgerlisten und unabhängige Wählergemeinschaften</td> <td>FW</td> <td><input type="radio"/></td> </tr> <tr> <td>16</td> <td>Richardt, Stefan, Koch Wittmund Mühlenblick 8 Nationaldemokratische Partei Deutschlands</td> <td>NPD</td> <td><input type="radio"/></td> </tr> <tr> <td colspan="4"> </td> </tr> <tr> <td colspan="4"> 1 Christlich Demokratische Union Deutschlands 2 Sozialdemokratische Partei Deutschlands 3 Freie Demokratische Partei 4 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN 5 DIE LINKE. Landesverband Niedersachsen 6 Ab jetzt... Bündnis für Deutschland – Partei für Demokratie durch Volksabstimmung 7 Die Friesen 8 Die Friesen 9 DIE GRAUEN – Graue Panther 10 FAMILIE 11 FW 12 Die Tier-schutzpartei 13 NPD 14 ödp 15 PBC </td> </tr> </tbody> </table>			1	Onken, Elisabeth, Landwirtin Zetel Astedte 99 Christlich Demokratische Union Deutschlands	CDU	<input type="radio"/>	2	Lies, Olat, Diplom-Ingenieur Sande Tichelboewe 18 Sozialdemokratische Partei Deutschlands	SPD	<input type="radio"/>	3	Meppen, Lübbö, Landwirt Wangerland Am Fischerlech 11 Freie Demokratische Partei	FDP	<input type="radio"/>	4	Burgener, Uwe, Kultur-Koordinator Schorntens Theodor-Heuss-Ring 43 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	GRÜNE	<input type="radio"/>	5	Kindo, Anja, Sozialversicherungsangestellte Schorntens Plagstraße 35 DIE LINKE. Niedersachsen	DIE LINKE. Niedersachsen	<input type="radio"/>					14	Cramer, Ellmer, Soldat a. D. Wangerland Bahnhofstraße 5 Freie Wähler Niedersachsen – Bürgerinitiativen, Bürgerlisten und unabhängige Wählergemeinschaften	FW	<input type="radio"/>	16	Richardt, Stefan, Koch Wittmund Mühlenblick 8 Nationaldemokratische Partei Deutschlands	NPD	<input type="radio"/>					1 Christlich Demokratische Union Deutschlands 2 Sozialdemokratische Partei Deutschlands 3 Freie Demokratische Partei 4 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN 5 DIE LINKE. Landesverband Niedersachsen 6 Ab jetzt... Bündnis für Deutschland – Partei für Demokratie durch Volksabstimmung 7 Die Friesen 8 Die Friesen 9 DIE GRAUEN – Graue Panther 10 FAMILIE 11 FW 12 Die Tier-schutzpartei 13 NPD 14 ödp 15 PBC			
1	Onken, Elisabeth, Landwirtin Zetel Astedte 99 Christlich Demokratische Union Deutschlands	CDU	<input type="radio"/>																																							
2	Lies, Olat, Diplom-Ingenieur Sande Tichelboewe 18 Sozialdemokratische Partei Deutschlands	SPD	<input type="radio"/>																																							
3	Meppen, Lübbö, Landwirt Wangerland Am Fischerlech 11 Freie Demokratische Partei	FDP	<input type="radio"/>																																							
4	Burgener, Uwe, Kultur-Koordinator Schorntens Theodor-Heuss-Ring 43 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	GRÜNE	<input type="radio"/>																																							
5	Kindo, Anja, Sozialversicherungsangestellte Schorntens Plagstraße 35 DIE LINKE. Niedersachsen	DIE LINKE. Niedersachsen	<input type="radio"/>																																							
14	Cramer, Ellmer, Soldat a. D. Wangerland Bahnhofstraße 5 Freie Wähler Niedersachsen – Bürgerinitiativen, Bürgerlisten und unabhängige Wählergemeinschaften	FW	<input type="radio"/>																																							
16	Richardt, Stefan, Koch Wittmund Mühlenblick 8 Nationaldemokratische Partei Deutschlands	NPD	<input type="radio"/>																																							
1 Christlich Demokratische Union Deutschlands 2 Sozialdemokratische Partei Deutschlands 3 Freie Demokratische Partei 4 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN 5 DIE LINKE. Landesverband Niedersachsen 6 Ab jetzt... Bündnis für Deutschland – Partei für Demokratie durch Volksabstimmung 7 Die Friesen 8 Die Friesen 9 DIE GRAUEN – Graue Panther 10 FAMILIE 11 FW 12 Die Tier-schutzpartei 13 NPD 14 ödp 15 PBC																																										

Wahlbezirke

Zuschnitt der Wahlbezirke

Ein Wahlgebiet wird organisatorisch kleinräumig in Wahlbezirke gegliedert.

Der Zuschnitt soll sich nachvollziehbar auf örtliche Merkmale beziehen. Ein "Gerrymandering" wird nicht durchgeführt (Kunstwort: der Gouverneur Gerry des USA-Staates Massachusetts ließ 1812 die Wahlkreise aus parteipolitischen Gründen so gestalten, dass sie z.B. den Umriss eines karikierten Salamanders hatten).

Alle Wahlbestimmungen sehen vor, dass ein Wahlbezirk nicht mehr als 2500 Einwohner (nicht Wahlberechtigte!) umfassen soll.

Die Mindestzahl ist 50, um das Wahlgeheimnis zu wahren.

Innerorts bilden oftmals große und breite Straßen die Grenze eines Wahlbezirks. So können gegenüberliegende Häuser verschiedenen Wahlbezirken angehören.

Zahl der Wahlbezirke

Im Verlauf der Jahre können sich der Zuschnitt und die Menge der Bezirke ändern. Einerseits entstehen planerisch neue Wohngebiete und damit zusätzliche Einwohner, andererseits verringert sich oftmals die Zahl der wahlberechtigten Einwohner in den bestehenden Wohngebieten aufgrund Änderungen in der Bevölkerungsstruktur. Ferner ist die Teilnahme per Briefwahl immer beliebter geworden (Wahllokale weniger ausgelastet).

Nummerierung der Wahlbezirke

Die Verwaltung des Ortes bestimmt selbst die Nummerierung der Wahlbezirke. Sie bleibt in den Wahljahren meistens unverändert. Eine Änderung in den Ziffern findet selten statt (nur zum Beispiel, wenn ein Wahlbezirk geteilt wird).

Um jedoch Ergebnisse mit früheren Wahlen zu vergleichen, sind deshalb in dieser Broschüre zusätzlich die Ergebnisse für Ortsteile zusammengefasst worden, wie sie im Bewusstsein der Einwohner bestehen.

Besonderheit: Diese Zusammenfassung umfasst sowohl die Ergebnisse in den Wahlräumen des jeweiligen Ortsteiles als auch rechnerisch anteilig die Ergebnisse der Briefwahl des Ortsteiles.

Festlegung der Wahlräume

Für jeden Wahlbezirk gibt es einen Wahlraum (... salopp auch als Wahllokal bezeichnet).

Die Auswahl und Bestimmung der Wahlräume ist ein "Geschäft der laufenden Verwaltung". Es gibt also keine politische Vorgabe.

Nicht alle Wahlräume befinden sich in öffentlichen Gebäuden.

Manchmal müssen sogar geeignete Gebäude für den Wahltag kostenpflichtig angemietet werden (einschließlich Personal für Herrichtung und Reinigung).

Auch lässt sich nicht immer innerhalb eines Wahlbezirks ein Raum finden: Dann muss eine Lösung in einem benachbarten Bezirk gefunden werden. Es besteht theoretisch die Gefahr, dass wegen eines längeren "Wahlweges" in dem betroffenen Wahlbezirk die Wahlbeteiligung sinkt.

Wahlräume Landtagswahl 2008

Wahlbezirke (Wahl-) Gebäude	Anschrift	Ortsteil
100 Altentagesstätte	Alter Markt	Jever
110 Stadtbücherei	Petersilienstr. 1	Jever
120 Mariengymnasium	Terrasse 3	Jever
130 Kindergarten Moorwarfen	Moorw. Gastweg 41	Moorwarfen
140 Grundschule Harlinger W.	Harlinger Weg 6	Jever
150 Kreisberufsschule	Schützenhofstr. 23	Jever
160 Kaffeehaus Rahrdum	Rahrdumer Str. 88	Rahrdum
170 Grundschule Cleverns	Am Friesenwall 6	Cleverns
180 Evang. Gemeindezentrum	Zerbster Str.	Jever
190 Aula am Dannhalm	Schulstr. 7	Jever
200 Schule am Schlosserplatz	Schulstr. 5	Jever